



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt
Regensburg**
Erlanger Straße 1
93059 Regensburg

Havarie an der Donau bei Pfelling, Schiffsverkehr gesperrt

Paul Marcus Schäfer
Sachbereichsleiter 3
Telefon 0941 8109-310
Telefax 0941 8109-101

vom 24.06.2018

Zentrale 0941 8109-0
Telefax 0941 8109-101
wsa-regensburg@wsv.bund.de
www.wsa-regensburg.wsv.de

Am Freitag, den 22.06.2018 hat sich gegen 17.00 Uhr das mit 1050 to Weizen beladene Gütermotorschiff „Kiesfracht“ an der Donau bei Pfelling festgefahren. Das in der Slowakei beheimatete Schiff liegt quer in der Fahrrinne, sodass Schiffe die Unfallstelle nicht passieren können. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Regensburg, eine nachgeordnete Behörde des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur, hat die Bundeswasserstraße Donau daraufhin für den Verkehr bis auf weiteres gesperrt. Ein zweites, ebenfalls in der Slowakei beheimatetes Gütermotorschiff hat sich anschließend wenige 100 m unterhalb der Unfallstelle im Uferbereich ebenfalls festgefahren, nachdem es vergeblich versucht hat, den Havaristen freizuschleppen.

Der Außenbezirk Deggendorf des WSA Regensburg hat die Wasserschutzpolizeistation Deggendorf zur Ermittlung der Unfallursachen eingeschaltet. Die Ermittlungen dauern noch an.

Das WSA Regensburg steht im ständigen Kontakt mit den Schiffsmannschaften und hat über das Wochenende eine Strategie erarbeitet mit dem Ziel, den Schiffsverkehr so schnell wie möglich wieder freizugeben.

Um die Schiffe freischleppen zu können, muss zunächst ein Teil der Ladung entnommen und auf andere Schiffe umgeladen werden, sodass die Havaristen aufschwimmen und ein Freischleppen erst ermöglicht wird. Fallende Wasserstände und Kiesanhäufungen, verursacht durch die fehlgeschlagenen Befreiungsversuche, erschweren die Bergung.

Nach der Bergung werden die Havaristen in den nächst gelegenen Hafen geschleppt und, bevor die Weiterfahrt gestattet wird, auf Schäden an Ruderanlage und Antrieb überprüft.



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Die Bergungsarbeiten beginnen am Montag, den 25.06.2018 in der Früh. Das WSA Regensburg rechnet mit einer Aufhebung der Schifffahrtssperre in Abhängigkeit der sich entwickelnden Wasserstandsverhältnisse und dem Fortschritt der Arbeiten in den nächsten zwei bis drei Tagen.

Im Auftrag
Paul Marcus Schäfer
Sachbereichsleiter 3
WSA Regensburg

Auskunft erteilen:
Paul Marcus Schäfer, Tel.: 0160/90194043
Armin Tuschl, Außenbezirk Deggendorf des WSA Regensburg, Tel.:
0171/9711229